



An alle Familien des Konfirmandenkurses 2023-2024.

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

Im **Juni 2023** startet erneut unser **Konfirmandenintensivkurs** der Kirchengemeinden Sülfeld und Wettmershagen. Gedacht ist er für die Konfis, die 2024 konfirmiert werden (üblicherweise 8. Klasse im Alter von 14 Jahren).

RAHMEN Auf www.konfer-zeit.de, der Homepage der Konfirmandenarbeit in unserer Landeskirche Hannovers, findet man Antworten auf beispielsweise folgende Fragen: Wie alt muss man sein, um konfirmiert zu werden? Müssen die Eltern in der Kirche sein, um konfirmiert zu werden? Muss man getauft sein, um konfirmiert zu werden? Was bedeutet Konfirmation? Etc.

INFOS Auf unserer eigenen Homepage [www.kirche-suelfeld](http://www.kirche-suelfeld.de) > Service > Konfirmation findet man Informationen zur **Anmeldung**, unsere aktuelle Konfirmandenordnung und erste Termine.
Am **Mittwoch, den 14. Juni 2023** findet um **19.30 Uhr** in der Markuskirche Sülfeld ein **Informationsabend für Eltern und Konfis** mit Pastorin Mühring statt (Dauer: ca. 2 Stunden).

AUFTAKT Am **Freitag, den 16. Juni 2023** um **18.00 Uhr** wollen wir die neuen Konfis feierlich mit einem Gottesdienst in der Markuskirche Sülfeld begrüßen. Herzliche Einladung an alle Konfirmandenfamilien mit Freunden und Nachbarn und Paten und allen Interessierten dabei zu sein! Hier erhalten die Konfis auch ihren besonderen Rucksack samt nachhaltigem Ringbuchordner.

KONFIRMATIONEN

Die **Konfirmationen** werden wir feiern am **Freitag, den 26. April um 18.00 Uhr** mit einem gemeinsamen Beicht- und Abendmahlsgottesdienst in der Markuskirche in Sülfeld und mit Segnungsgottesdiensten am **Samstag, den 27. April um 10.00 Uhr** in der Markuskirche in Sülfeld (*je nach Anmeldezahlen gibt es einen zweiten Gottesdienst um 12.30Uhr*) und um **14.00 Uhr** in der St. Johannes der Täufer Kirche in Wettmershagen.

KONFIZEIT Wir treffen uns in der Regel **donnerstags von 17.00-19.30Uhr** im Gemeindesaal in Sülfeld oder Wettmershagen inkl. Mitbringbuffet-Abendbrot. Dazu kommen zahlreiche Aktionen, besondere Gottesdienste und Ausflüge auch an Wochenenden und seltener auch mal an anderen Wochentagen. Wir sehen uns innerhalb von zehn Monaten tatsächlich sehr häufig: das macht unseren „Intensivkurs“ aus. Die erste Konfizeit findet statt am **Donnerstag, den 22. Juni um 17.00 Uhr** im Gemeindesaal in Sülfeld. Thema: „Kennenlernen. Einen guten Anfang wagen.“ Am 9. (18.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst in Sülfeld), 11. (9.30 Uhr Wettmershagen, 11.00 Uhr Sülfeld) oder 18. Juni (11.00 Uhr Sülfeld) 2023 solltet ihr die Möglichkeit wahrnehmen Eurem **Vorjahrgang** beim „Konfirmiert werden“ zuzuschauen.

Konfirmandenkurs der Kirchengemeinden Wolfsburg-Sülfeld und Wettmershagen

WAS? Gemeinsames Nachdenken über Grundfragen des Menschen: Woher komme ich? Wofür lebe ich? Wo ist Gott? Mehr Wissen über den christlichen Glauben und die evangelische Kirche. Wer war Jesus? Was passiert mit uns, wenn wir sterben? Wofür setzen sich Christen ein? Gemeinsam beten und feiern, Aktionen planen und durchführen. Mitmachen in deiner Gemeinde, gemeinsam etwas unternehmen für dich und für andere. Die Treffen bieten je nach Thema ein abwechslungsreiches Programm: Gespräche, Gruppenarbeit, Diskussionen, Spiele, Bastelaktionen, Abenteuer, Musik, Sport, Kochen, Unterwegs-sein, etc. **Auch deine eigenen Ideen sind sehr willkommen!**

MITBRINGEN?

Die Treffen an den Donnerstagen beinhalten in der Regel ein gemeinsames buntes und leckeres **Büfett**, für das jedeR Konfi bitte etwas beisteuert. Geschirr und Besteck ist in den jeweiligen Gemeindehäusern vorhanden. Wir treffen dazu Absprachen. Ansonsten: Trinkflasche mit Getränk (bitte verzichtet auf Dosen mit ungesunden Energydrinks o.ä.). Schreibzeug (12 Buntstifte, 1-2 Bleistifte, 12 Filzstifte, 1-2 Kugelschreiber, 1 Klebestift, 1 Bastelschere), DIN A4-Schreibblock mit Löchern. Informationen zur Bibel gibt es beim Infoabend.

KOSTEN? Wir bitten alle Familien 40€ Materialkosten pro Konfi zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro zu entrichten oder in einem beschrifteten Umschlag im Gemeindebriefkasten zu hinterlegen. Quittung kann ausgestellt werden falls gewünscht. Mit diesem Betrag finanzieren wir Kopien, Liederzettel, ein nachhaltiges Ringuch, einen besonderen Konfirucksack und weitere Arbeits- und Bastelmaterialien. Anteilig kommen im Laufe des Jahres noch Kosten für Ausflüge/besondere Projekte/Eintrittsgelder hinzu. **Achtung:** Konfis, deren beide Elternteile keiner Religionsgemeinschaft der ACK angehören (bspw. evangelisch, katholisch), bitten wir einen Teilnehmerbeitrag von 200€ zu entrichten. Sprechen Sie uns bei finanziellen Engpässen bitte an – daran soll die Teilnahme nicht scheitern.

VERHINDERT?

Verpasste Unterrichtsinhalte sind nachzuholen bzw. nachzuarbeiten bzw. gibt es gelegentlich auch andere Ausweichoptionen. Ich bleibe hier grundsätzlich entspannt und im Sinne der Sache lösungsorientiert. Sprechen Sie mich an! Mit der freiwilligen Anmeldung zu unserem Intensivkurs erwarten wir ein hohes Maß an Verbindlichkeit bei der Wahrnehmung der einzelnen Gruppentreffen und Veranstaltungen. Auf Grund des Intensivkurses wird es dazu kommen, dass andere Dinge auch mal zurückstecken müssen. Bereiten Sie Ihre Kinder emotional darauf vor. Sollten Ihre Kinder kurzfristig erkranken, melden Sie sie bitte vor dem Gruppentreffen per Email oder telefonisch bei mir ab. Es gibt selbstverständlich auch Termine, wo dann auch mal die Konfizeit zurückstecken muss. Bei vorhersehbar langfristiger Kollision eines Termins mit einer Konfi-Veranstaltung suchen Sie bitte rechtzeitig ein Gespräch mit mir.

GOTTESDIENSTBESUCH?

Zur Konfirmandenzeit gehört auch der regelmäßige Besuch von Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen, um unser Gemeindeleben von möglichst vielen Seiten kennen zu lernen. Unsere Konfirmandenordnung gibt hier Auskunft über Sinn und Anzahl. In den Eingangsbereichen der jeweiligen Kirchen liegt ein

Blankobuch, in das man sich nach erfolgter Teilnahme eintragen kann. Es funktioniert wie ein „Gästebuch“. Welche Angebote ansonsten in Frage kommen, spreche ich mit den Konfis rechtzeitig ab. Für Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen andernorts lassen sich die Konfis von dort die Teilnahme mit Unterschrift bestätigen. Weitere Infos dazu gibt es beim Elternabend.

ELTERN?

Dass das eigene Kind „Konfi macht“, kann ein Anlass sein, sich selbst zu fragen, was Kirche und Glaube mit dem eigenen Leben zu tun hat. Mit dem Start in die Pubertät kommt für die Jugendlichen ein spannender Prozess in Gang, in dem sich die Ablösung von der kindheitstypischen engen Bindung an die Eltern in Formen von Distanzierung und oft überraschenden plötzlichen Momenten eines Nähe-Bedürfnisses äußert. Daraus resultiert insbesondere die Suche nach Räumen, in denen die Begegnung mit Gleichaltrigen (Peers) ungestört möglich ist, und die von der Einflussnahme und Präsenz der Eltern möglichst frei sein sollten. Wie die Schule ist die Konfi-Zeit für die Jugendlichen eine willkommene „elternfreie Zone“. Gleichwohl brauchen die Jugendlichen auch für ihre Konfi-Zeit die Unterstützung der Eltern, gelegentlich sogar in der Form, dass sie auf inhaltliche (religiöse) Lebensfragen ansprechbar sind. Überhaupt beschäftigt die Jugendlichen das Thema Familie sehr, wie sich nicht zuletzt zeigt, wenn Konfirmandinnen und Konfirmanden gefragt werden, welches der 10 Gebote sie am höchsten schätzen. Dann nämlich landet das vierte Gebot sehr oft unter den ersten drei. Auch die Lebenssituation der Eltern ist in der Regel sehr durch die Pubertät bestimmt, denn sie ist nicht nur ein körperlich-psychischer Veränderungsprozess ihrer Kinder, sondern stellt die Beziehung, die die Eltern zu ihren Kindern aufgebaut haben, in Frage und erfordert die Entwicklung neuer Beziehungsstrukturen. Gleichzeitig werden aber die eigene Person und die eigene Lebensführung durch die jugendlichen Kinder hinterfragt. Will man dies nicht einfach als „altersbedingte Rebellion“ abtun, lohnt sich an der einen oder anderen Stelle das Nachdenken über sich selbst. Schließlich erreicht viele Eltern die Pubertät ihrer Kinder in ihrer eigenen Midlife-Phase, in der Mitte des Lebens, in der oft noch einmal die Frage nach dem weiteren Lebensweg neu gestellt wird. Als Eltern können sich jederzeit bei mir melden, wenn es Unklarheiten, Anfragen oder Ideen gibt. Oder wenn einfach mal ein Gespräch gut tun würde.

KONAPP UND CO.



Wir kommunizieren **(1)** via KonApp. Die App wird genutzt, um Termine bekannt zu geben, Umfragen durchzuführen, Erlebnisse zu teilen und Inhalte des Glaubens kennenzulernen. Alle Teilnehmenden können darüber hinaus in der App die Bibel lesen und persönliche Notizen festhalten. Die Verbindung mit der Gruppe mittels Zugangscode (siehe QR-Code), darf erst erfolgen, wenn die unterschriebene Einwilligung zur Datenverarbeitung bei uns als Nachweis vorliegt. Darüber hinaus kommunizieren wir **(2)** via Whatsapp (Konfigruppe und Elterngruppe): hierzu muss ebenfalls eine Erlaubnis zur Nutzung vorliegen. Anschließend schreiben Sie bitte mich an, damit ich Sie und die/den Konfi in die jeweilige Gruppe aufnehmen kann: 0152-55921364. Und via **(3)** E-Mail: bitte mailen Sie mir zur Überprüfung der Mailadresse einmalig formlos unter Nennung von Namen: larissa-anne.muehring@evlka.de

Es freuen sich auf die gemeinsame Zeit: Pastorin Larissa Anne Mühling und einige Teamer